

Sitzungsvorlage **des Stadtrates**
am 25.02.2019
TOP 3.

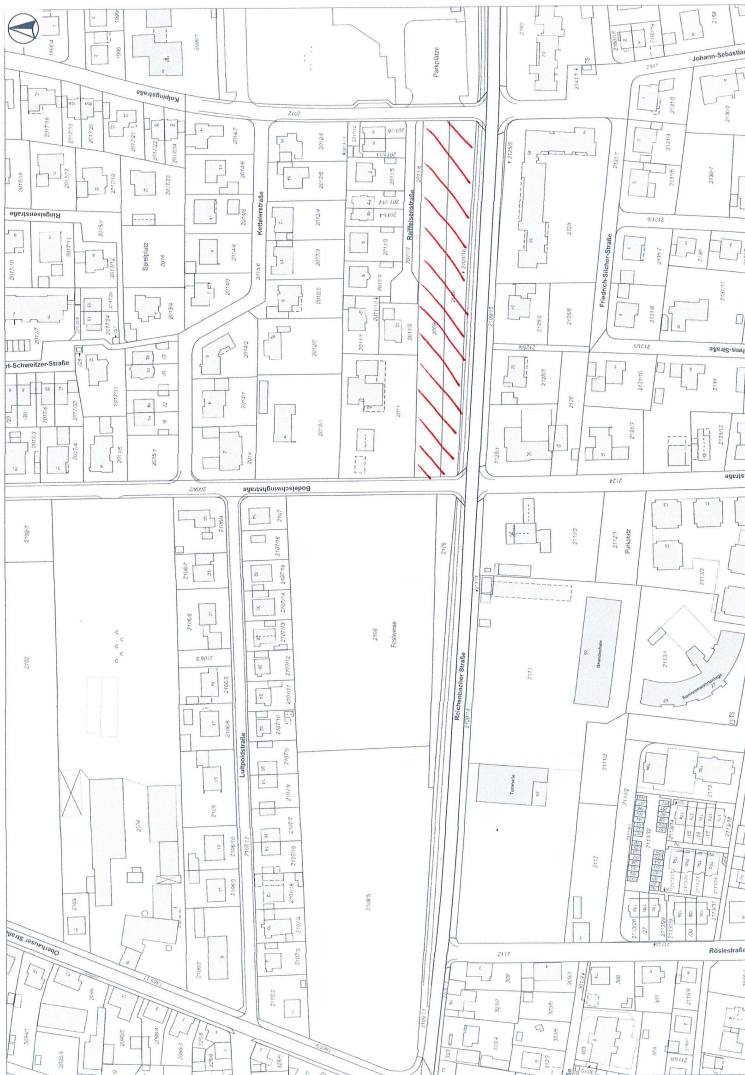
öffentlich
DSNR.: SR 17/2019

Projekt Tagespflege & Betreutes Wohnen 2.0

Anlage/n: 1. Antrag der SPD-Fraktion vom 13.02.2019
2. Konzept der Illersenio für ein ambulantes Zentrum mit betreutem Wohnen

Sachbericht:

Es wurde bereits in der Stadtratssitzung vom 24.09.2018 über die Möglichkeit der Schaffung eines Angebots einer Tagespflege in Weißenhorn durch die Caritas auf den im nachfolgenden Lageplan skizzierten Grundstücken diskutiert. Auf die Sitzungsvorlage darf Bezug genommen werden.



Ich darf nochmals daran erinnern, dass die Tagespflege das „Thema“ für viele unserer Bürger ist. In der damaligen Stadtratssitzung wurde der Caritas, die durch den Geschäftsführer der Iller Senio, Herrn Rommel vertreten war, angeboten, das vorgestellte Projekt auf der Hasenwiese zu verwirklichen. In der Folge-

zeit fand nochmals ein Gespräch mit Herrn Rommel im Kreise der Fraktionsvorsitzenden statt. Herr Rommel stellte dar, dass die Realisierung des Projekts auf der Hasenwiese nicht in Betracht kommt. Als Gründe führte er insbesondere an, dass, sofern das Projekt auf der Hasenwiese verwirklicht werden soll, dies allenfalls mittelfristig, d.h., in einigen Jahren möglich wäre, da im Vorfeld ein Bebauungsplan aufgestellt werden müsste. Auch würden hierfür nicht unerhebliche Kosten entstehen. Aus diesem Grunde möchte die Caritas am ursprünglichen Standort festhalten. Über dieses Gespräch wurden Sie von Ihrem Fraktionsvorsitzenden informiert. Vom Landratsamt wurde zwischenzeitlich mitgeteilt, dass das Projekt auf der Grundlage einer Baugenehmigung realisiert werden könnte. D.h., einer zeitnahen Verwirklichung stehen keine Hindernisse im Weg, zumal auch der Naturschutz des Landratsamtes im Hinblick auf die Kastanienalle, die selbstverständlich erhalten werden muss, grünes Licht gegeben hat. Herr Rommel und sein Architekt werden in der Sitzung anwesend sein und das Projekt nochmals vorstellen.

Mit Antrag vom 13.02.2019 (als Anlage beigefügt) spricht sich die SPD- Fraktion gegen diesen Standort aus. Sie vertritt in Ihrem Antrag die Auffassung, dass das sog. Rössle-Areal der bessere Standort sei. Ausweislich § 26 Abs. 1 Satz 3 unserer Geschäftsordnung sollen Anträge spätestens 14 Tage vor der Sitzung eingereicht werden. Dementsprechend wird dieser Antrag in einer der nächsten Sitzung behandelt, sobald es der Verwaltung möglich ist, den Sachverhalt sachgerecht aufzuarbeiten. Da die beiden Anträge aber nicht im Widerspruch stehen, zumal der Bedarf in den nächsten Jahren an Betreuung und Pflege steigen wird, steht der Antrag einer Beschlussfassung auch nicht entgegen. Vorab darf noch darauf hingewiesen werden, dass auch von der Verwaltung das Rössle-Areal immer für seniorengerechtes Wohnen bzw. Betreuung favorisiert wurde. Eine kurzfristige Umsetzung auf dem Rössle-Areal wird aber nicht möglich sein, da dies auch die Aufstellung eines Bebauungsplans notwendig macht. Entsprechende Zuschussverhandlungen mit der Regierung von Schwaben wurden aber bereits aufgenommen

Beschlussvorschlag:

„Die Verwaltung wird beauftragt weitere Verhandlungen mit der Iller Senio zu führen. Es soll insbesondere abgeklärt werden, wie sichergestellt werden kann, dass das von der Caritas vorgestellte Konzept dauerhaft umgesetzt wird.“

Natalie Merk

Dr. Wolfgang Fendt
1. Bürgermeister